

**Verwendung:**

Modernes Low-SAPS Hochleistungs-Motorenöl für den ganzjährigen Einsatz in schwer belasteten Nutzfahrzeug-Dieselmotoren. Aufgrund des limitierten Gehalts an Sulfatasche, Schwefel und Phosphor eignet sich AVIA TURBOSYNTH LS 10W-40 besonders für Fahrzeuge mit Dieselpartikelfilter als Abgasnachbehandlungssystem in modernen Euro V und Euro VI Motoren (Betriebsvorschriften beachten!).

**Beschreibung:**

AVIA TURBOSYNTH LS 10W-40 ist ein mit moderner, ascheärmer Additiv-Technologie formuliertes, Dieselmotorenöl auf Basis ausgewählter Grundöle. Die Viskositätsklasse SAE 10W-40 sorgt für einen zuverlässigen und verschleißarmen Kaltstart sowie für Schmiersicherheit bei hohen Betriebstemperaturen. Aufgrund der optimierten Fließeigenschaften von AVIA TURBOSYNTH LS 10W-40 lässt sich gegenüber konventionellen 15W-40 Formulierungen Kraftstoff und CO<sub>2</sub> einsparen. AVIA TURBOSYNTH LS 10W-40 bietet zudem einen zuverlässigen Verschleiß- und Korrosionsschutz und sorgt für exzellente Motorensauberkeit und lange Lebensdauer des Motors.

**Spezifikation:**

ACEA E6, E7, E8, E9, E11; API CI-4 / SL; JASO DH-1 / DH-2

**Geeignet für Anforderung:**

DTFR 15C110 (228.51); DTFR 15C100 (228.31); MAN M 3477 / M 3271-1; Volvo VDS-3; Renault (VI) RLD-2 / RGD / RXD; Mack EO-M Plus / EO-N; Scania Low Ash; Iveco 18-1804 Klasse T2 E7; Deutz DQC IV-18 LA; MTU Ölkategorie 3.1; Detroit Diesel DDC 93K215; Ford WSS-M2C171-F1; Caterpillar ECF-1a; Allison C-4; Caterpillar TO-2

**Technische Daten:**

Chem. und physik. Kenndaten	Einheit	Prüfverfahren	AVIA TURBOSYNTH LS 10W-40
SAE-Viskositätsklasse	-		10W-40
Dichte bei 15°C	kg/m <sup>3</sup>	ASTM D4052	859
Kinematische Viskosität		ASTM D445	
bei 40 °C	mm <sup>2</sup> /s		87,9
bei 100 °C	mm <sup>2</sup> /s		13,7
Viskositätsindex (VI)	-	ASTM D2270	159
Flammpunkt COC	°C	ASTM D92	230
Pourpoint	°C	ASTM D6892	-36
Sulfatasche	% (m/m)	ASTM D874	0,99
Basenzahl BZ	mgKOH/g	ASTM D2896	10,4

Alle Informationen nach bestem Wissen, jedoch ohne Gewähr. Technische Daten sind Durchschnittswerte und unterliegen den üblichen Produktionsschwankungen.